

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage			öffentlich			
Datum: 15.11.2010		Einreicher: Der Bürgermeister			DS-Nr.: 188/10	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge		Abstimmung			Sitzung	
		JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin
Finanzausschuss					25.11.2010	
Hauptausschuss					29.11.2010	
Gemeindevertretung					16.12.2010	

Betreff: Prolongation des Kreditvertrages Nr.: 160 013 204 für das Entwicklungsgebiet "Wohnen und Arbeiten"						
Beschlussvorschlag:						
Der Prolongation des zwischen der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow (P&E) und der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) abgeschlossenen Kreditvertrages						
ILB Nr.: 160 013 204 über EUR 5,0 Mio. EUR und der Splitting in						
ein endfälliges Darlehen über 2.000.000,00 EUR mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2013 und einen variablen Kredit über 3.000.000,00 EUR mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2015 wird zugestimmt.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:						Gemeindevertreter
Beratungsergebnis:			Gremium:		Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)		Bürgermeister			Fachbereichsleiter(in)	
						Antragseinreicher

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Veranschlagung:		
<input type="checkbox"/> Ergebnis-HH 2010	EURO:	Budget/Teilhaushalt:
<input type="checkbox"/> Finanz-HH 2010	EURO:	Produktgruppe:
<input type="checkbox"/>	EURO:	Maßnahmen-Nr:

Problembeschreibung/Begründung:

Die Laufzeit des Kreditvertrages (160 013 204) über 5,0 Mio. EUR, den die P&E mit der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) zur Finanzierung der Entwicklungsmaßnahme „Wohnen und Arbeiten“ abgeschlossen hat, endet am 31.12.2010. Die Inanspruchnahme des Kreditvertrages (160 013 204) beträgt zum 31.10.2010 2.406.043,90 EUR.

Durch die P&E, als Geschäftsbesorger der Gemeinde, sind im Entwicklungsgebiet „Wohnen und Arbeiten“ weiterhin Leistungen, der bedarfsgerechten Erschließung, der Vermarktung und im Rahmen der Rekultivierung des Stolper Berges (ehemalige Deponie) zu beauftragen und zu koordinieren. Dazu ist es notwendig, dass in den kommenden Jahren Finanzmittel im erforderlichen Umfang zur Verfügung gestellt werden.

Die Einnahmen aus zukünftigen Grundstücksveräußerungen werden genutzt, um die laufenden Entwicklungskosten zu finanzieren und die Inanspruchnahme des Kreditrahmens zu reduzieren.

Die Kreditsumme in Höhe von 5,0 Mio. EUR wird in ein festverzinsliches, endfälliges Darlehen über 2,0 Mio. EUR und in ein variabel verzinsliches, revolvinges Darlehen über 3,0 Mio. EUR geteilt. Der 2,0 Mio. EUR Kredit wäre zum 31.12.2013 fällig. Die Laufzeit des 3,0 Mio. EUR Kredites endet am 30.12.2015.

Die unterschiedlichen Laufzeiten und Tilgungsmöglichkeiten wurden in Anbetracht der aktuellen Vermarktungssituation gewählt. Bei einer Flächenveräußerung an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) zum Ausbau des Julius Kühn – Institutes bestünde die Möglichkeit, den festverzinslichen Kredit zum Ende der Laufzeit am 31.12.2013 vollständig und den variablen Kredit entsprechend der frei gewordenen Mittel zu tilgen. Sollte eine Flächenveräußerung an die BIMA nicht zu Stande kommen, könnte der festverzinsliche Kredit aus sonstigen Grundstücksverkäufen zum Ende der Laufzeit anteilig getilgt werden. Da der variable Teil des Kredites revolving in Anspruch genommen werden kann, können daraus weiterhin die laufenden Maßnahmen zur Entwicklung des Gebietes finanziert werden.